Glörtalsperre (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 404)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Talsperre
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Breckerfeld, Schalksmühle
Kreis(e): Ennepe-Ruhr-Kreis, Märkischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Glörtalsperre und ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Konstruktion mit dem Häuschen am Überlauf wie die Jubach-Talsperre mit Kanzeln und dreijochigem Überlauf. Die Schiebertürme jedoch ohne Aufbauten. Die Magistrale der Dammkrone (29 m über Talsohle) und die schlichten Geländer in zurückhaltenden Jugendstilformen mit starker stilistischer Anlehnung an die Festungsbaukunst. 1903/04 von Otto Intze.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Elementen, Strukturen, Nutzungen sowie Ansichten und Sichträumen von historischen Objekten
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 238, Köln u. Münster.

Glörtalsperre (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 404)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Talsperre
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 14 34,21 N: 7° 30 3,59 O / 51,24284°N: 7,501°O
Koordinate UTM: 32.395.368,06 m: 5.677.897,33 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.395.400,69 m: 5.679.728,22 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Glörtalsperre (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 404)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-90079-20140406-427 (Abgerufen: 13. November 2026)

Copyright © **LVR**